



Luckenwalde, 15. August 2013

### **Stellungnahme der Verwaltung zur Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes zur eingeschränkten Entlastung des Landrats für die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Jahres 2009**

Die Verwaltungsleitung erkennt die eingeschränkte Entlastung durch das Rechnungsprüfungsamt an. Im Ausräumungsprozess zum Jahresabschluss 2009 konnten im zunehmend engeren Zusammenwirken mit dem Rechnungsprüfungsamt alle Buchungssunkorrektheiten beseitigt werden. Die die eingeschränkte Entlastung begründenden fehlenden Dienstanweisungen und das angemahnte Prozessregister stellen Mängel dar, die leider aufgrund der Personalsituation verbunden mit den parallel laufenden Prozessen von Haushaltsaufstellung, Haushaltssicherung und der Bearbeitung von Jahresabschlüssen bisher nicht erbracht werden konnten.

Um diesen Mangel mit Blick auf die kommenden Jahresabschlüsse unbedingt zu beheben, hat die Kämmerei mit der erforderlichen Überarbeitung der Dienstanweisungen von der kameralen Grundlage hin zu einem doppelten Ansatz begonnen. Hier ist jedoch auch die aktive Mitwirkung der gesamten Verwaltung erforderlich. Diese wird von der Kämmerei entsprechend organisiert.

Die unter Punkt 4 der Schlussbetrachtung benannte Wertebereinigung kann mit den nachfolgenden Jahresabschlüssen bereinigt werden und ist damit nicht Ursache für die eingeschränkte Entlastung.

Die Umstellung auf die Doppik brachte im Laufe der Haushaltsdurchführung erhebliche Veränderungen bei den vorhandenen Produkten im Haushaltsplan. Eine erhebliche Anzahl an neuen oder veränderten Produkten wurde gebildet und neue Konten zugeordnet. Für diese Produkte und Konten gab es entweder keine oder zu geringe Planansätze. Erst nach Bildung der Produkte und Konten mit entsprechenden Planansätzen konnten dafür Personenkonten angelegt werden. Dadurch verzögerten sich einige Mahn- und Vollstreckungsläufe.

Gurske  
Erste Beigeordnete

\* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

UST-IdNr.: DE162693698

Konto-Nr: 3633027598

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BLZ: 160 500 00

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.  
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.